

## Medienmitteilung

### Die Stärkung der PAG-CH ist geglückt

**An der 13. Generalversammlung der Plattform Ackerbau Schweiz (PAG-CH) vom Donnerstag, 14. Januar 2021 stimmten die 25 online zugeschalteten Mitglieder zahlreichen Massnahmen zur Stärkung der Plattform zu.**

Der Vorstand der PAG-CH fokussierte sich im Jahr 2020 vor allem auf zwei Schwerpunkte: Einerseits die Organisation der 8. Nationalen Ackerbautagung zum Thema «Pflanzliche Eiweissproduktion für die Humanernährung in der Schweiz» – andererseits die Reorganisation der PAG-CH. Mittels einer Revision des Reglements konnte das Grundgerüst der Plattform modernisiert und gestrafft werden. So können neu Forschungsanfragen direkt «ad hoc» in einer Arbeitsgruppe aufgenommen werden und der Umweg über eine separate Instanz (ehemals FRAG) ist nicht mehr nötig. «Wir haben damit eine solide Basis geschaffen, um die interdisziplinären Themen des Ackerbaus gezielt mit mehreren Akteuren zu bewirtschaften.», meint Stephan Scheuner, der neu gewählte Vorsitzende der PAG-CH.

Die Generalversammlung beschloss zudem die Aufnahme zusätzlicher Trägerorganisationen. Neu zählen das Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, das Beratungsforum Schweiz (BFS), die Schweizerische Fachstelle für Zuckerrübenbau (SFZ), swisspatat, das Forum Ackerbau sowie die «Groupe Culture Romandie» zu diesem Kreis von Organisationen. Somit ist die PAG-CH in den zahlreichen Kompetenzbereichen des Schweizer Ackerbaus breit abgestützt.

Das langjährige Vorstandsmitglied Stephan Scheuner wurde von der Versammlung als Vorsitzender der PAG-CH gewählt. Zudem wurde der neu zehnköpfige Vorstand um Tobias Gelencsér (FiBL), Ursula Steiner (swisspatat) und Luzi Schneider (SFZ) ergänzt. Mit grossem Dank verabschiedet wurden das langjährige Vorstandsmitglied André Chassot (IAG) sowie der Präsident des nun aufgelösten Forschungsforum FRAG Pierre-Yves Perrin (SGPV).

Am Ende der Versammlung präsentierten die beiden Co-Geschäftsführer Simon Binder und Numa Courvoisier (beide AGRIDEA), die für 2021 geplanten Aktivitäten der PAG-CH sowie der Arbeitsgruppe Zwischenbegrünungen. Geplant ist neben der Organisation der nächsten Nationalen Ackerbautagung vom Januar 2022 die Etablierung eines Newsletters, der über die laufenden oder abgeschlossenen Feldversuche der Mitglieder informiert. Zudem soll die Bekanntmachung der aufgefrischten Webseite künftig die Sichtbarkeit der PAG-CH und der Aktivitäten ihrer Mitglieder verbessern.

### Weitere Auskünfte und Informationen

Stephan Scheuner, Vorsitzender PAG-CH, Direktor swiss granum, scheuner@swissgranum.ch, Tel. 079 606 99 84

### Über die PAG-CH

Die [Plattform Ackerbau Schweiz \(PAG-CH\)](https://www.pag-ch.ch) ist ein nationales Netzwerk, das dem Wissens- und Informationsaustausch in allen Bereichen des Ackerbaus dient. Die Organisation fördert die Koordination von Aktivitäten zum Nutzen ihrer Mitglieder – unkompliziert, mehrsprachig und überregional. Die Plattform organisiert unter anderem die jährliche Nationale Ackerbautagung, bei welcher mit jeweils einem kontroversen Thema ein Blick in die Zukunft des Schweizer Ackerbaus gewagt wird. Die PAG-CH wird von einem Vorstand geführt und besteht aus 10 Vertreter/innen verschiedener Institutionen. Die Geschäftsführung wird von der AGRIDEA sichergestellt.